Jungen 19 Bezirksklasse West

TV Markgröningen II : KSG Gerlingen
Samstag, 25.03.2023, 14:00 Uhr

Für die KSG Gerlingen geht die Siegesstraße weiter

Mit 6:2 setzten sich die Gäste der KSG Gerlingen in der Jungen 19 Bezirksklasse West gegen den TV Markgröningen II durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden und wurde speziell durch das obere Paarkreuz entschieden. Schöfer und Groß errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ohne Satzgewinn für Kalketinidis / Rau verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Schöfer / Groß. Da war final wirklich nichts zu holen. Colletti / Langer kamen mit der Spielweise von Fischers / Turcan am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Es dauerte eine Weile, bis Nevio Colletti seine 2:3-Niederlage gegen Leander Groß quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel,wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Chancenlos war anschließend Lukas Langer gegen Johannes Schöfer nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Alexandros Kalketinidis machte wiederum mit Andrei Turcan bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Wie umfightet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Fünf Sätze beharkten sich Lucas Rau und Thomas Fischers, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Wie knapp dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Punkten Differenz beendeten letzten Satzes vor allem auch der zweite Satz, der erst nach 36 Ballwechseln endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Markgröningen II und der KSG Gerlingen. Auf Messers Schneide stand anschließend das Match zwischen Nevio Colletti und Johannes Schöfer, bevor sich der Gastspieler mit 9:11, 11:7, 11:7, 6:11, 9:11 durchsetzte und Colletti ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Lukas Langer gegen Leander Groß. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TV Markgröningen II am 01.04.2023 gegen den TSV Enzweihingen erneut um Punkte. Die Mannschaft der KSG Gerlingen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 28:0. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
TV Markgröningen II
Doppel: Kalketinidis / Rau 0:1, Colletti / Langer 1:0
Einzel: N. Colletti 0:2, L. Langer 0:2, A. Kalketinidis 1:0, L. Rau 0:1
KSG Gerlingen
Doppel: Schöfer / Groß 1:0, Fischers / Turcan 0:1
Einzel: J. Schöfer 2:0, L. Groß 2:0, T. Fischers 1:0, A. Turcan 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.03.2023 (17:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").